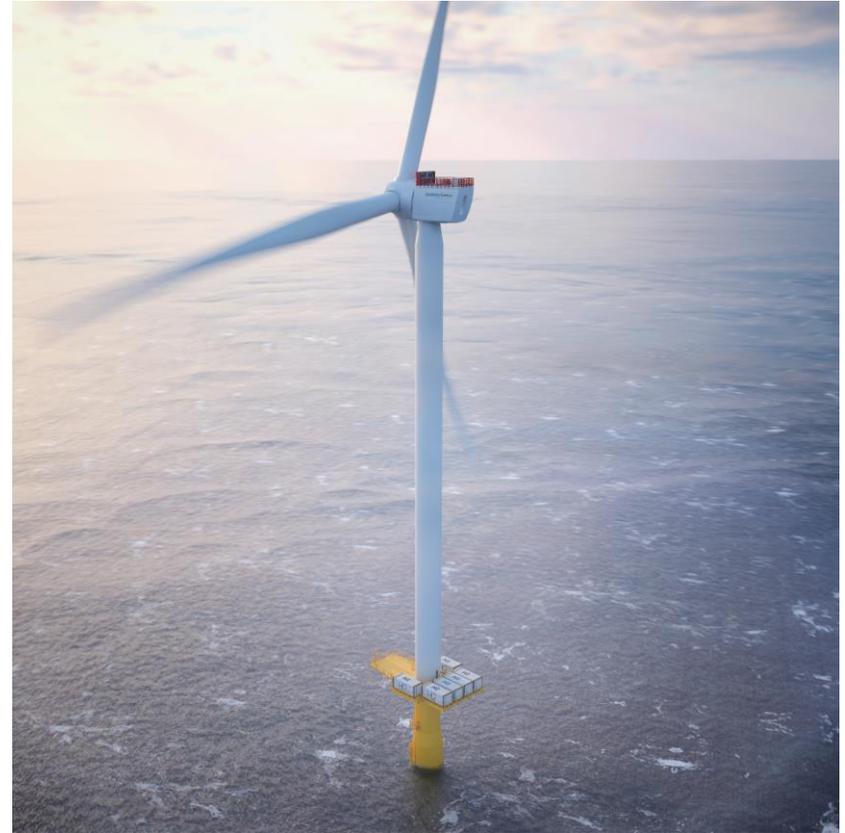


Leitprojekt H₂Mare

Agenda

- ▢ Die Wasserstoff-Leitprojekte
- ▢ H₂Mare - Fakten
- ▢ Verbundprojekt 0: OffgridWind
- ▢ Verbundprojekt 1: H₂Wind
- ▢ Verbundprojekt 2: PtX-Wind
- ▢ Verbundprojekt 3: TransferWind



© Siemens Gamesa Renewable Energy

Wasserstoff-Leitprojekte

Die **drei Wasserstoff-Leitprojekte** sind ein **zentraler Beitrag** des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) zur **Umsetzung der Nationalen Wasserstoffstrategie.**

In Summe bilden sie die größte Förderinitiative des BMBF zum Thema Energiewende überhaupt. Sie setzen einen **entscheidenden Impuls für Deutschlands Einstieg in die Wasserstoffwirtschaft.**

 Leitprojekt
H₂Giga

 Leitprojekt
H₂Mare

 Leitprojekt
TransHyDE

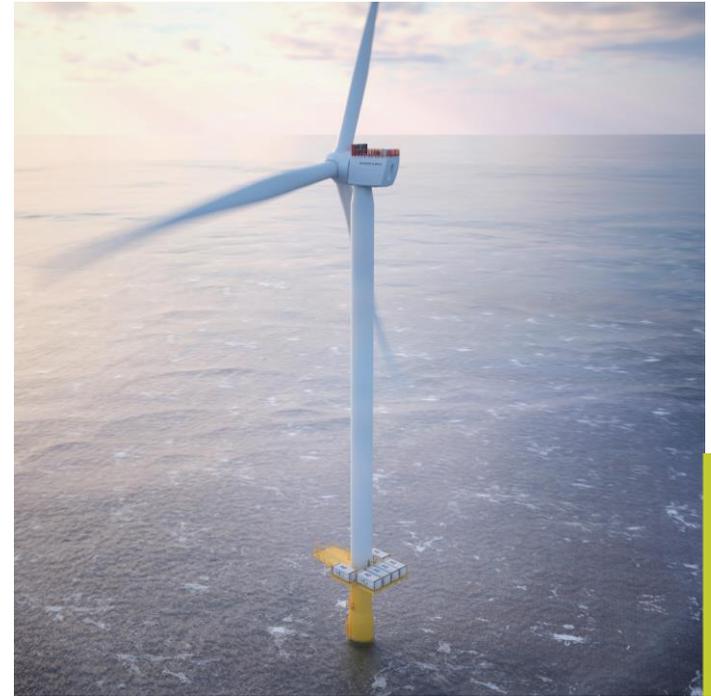


H₂Mare

H₂Mare erforscht die **Offshore-Erzeugung von Grünem Wasserstoff und anderen Power-to-X-Produkten mit neuartigen Windenergieanlagen.**

Sie haben einen integrierten Elektrolyseur und kommen ohne elektrische Netzanbindung aus.

Für hohe Leistung und große Distanz ist der Transport der Energie aus Offshore-Windparks an Land per Wasserstoff-Pipeline wirtschaftlicher als der Anschluss per Kabel.



© Siemens Gamesa Renewable Energy

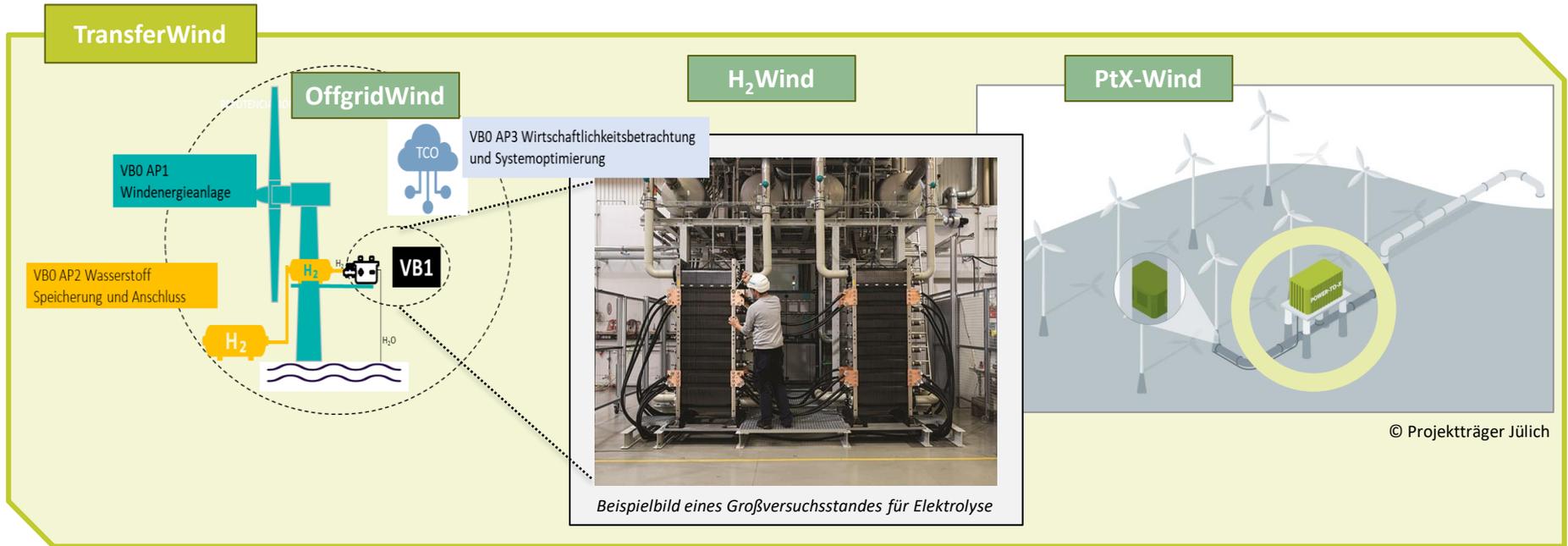
H₂Mare – Fakten

- ▮ Inhaltlicher Fokus: **autarke Erzeugung von Grünem Wasserstoff und Syntheseprodukten Offshore**
- ▮ 32 Projektpartner in 4 Verbundvorhaben
- ▮ Projektbudget: ~ 150 Mio. €
- ▮ Förderquote: ~ 70 %
- ▮ Förderung: ~ 105 Mio. €
- ▮ Laufzeit: April 2021 – März 2025



© Projektträger Jülich

H₂Mare – Wertschöpfungskette im Gesamtkontext

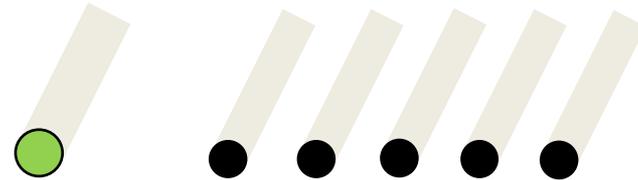


Vorteile der Offshore-Produktion von Wasserstoff

- ▢ Für 5 Windparks mit je 2 GW (10 GW) Stromproduktion benötigt man 5 HGÜ-Kabelverbindungen zur Küste
- ▢ Die Menge an produziertem Wasserstoff aus diesen 10 GW kann mit nur einer Leitung transportiert werden

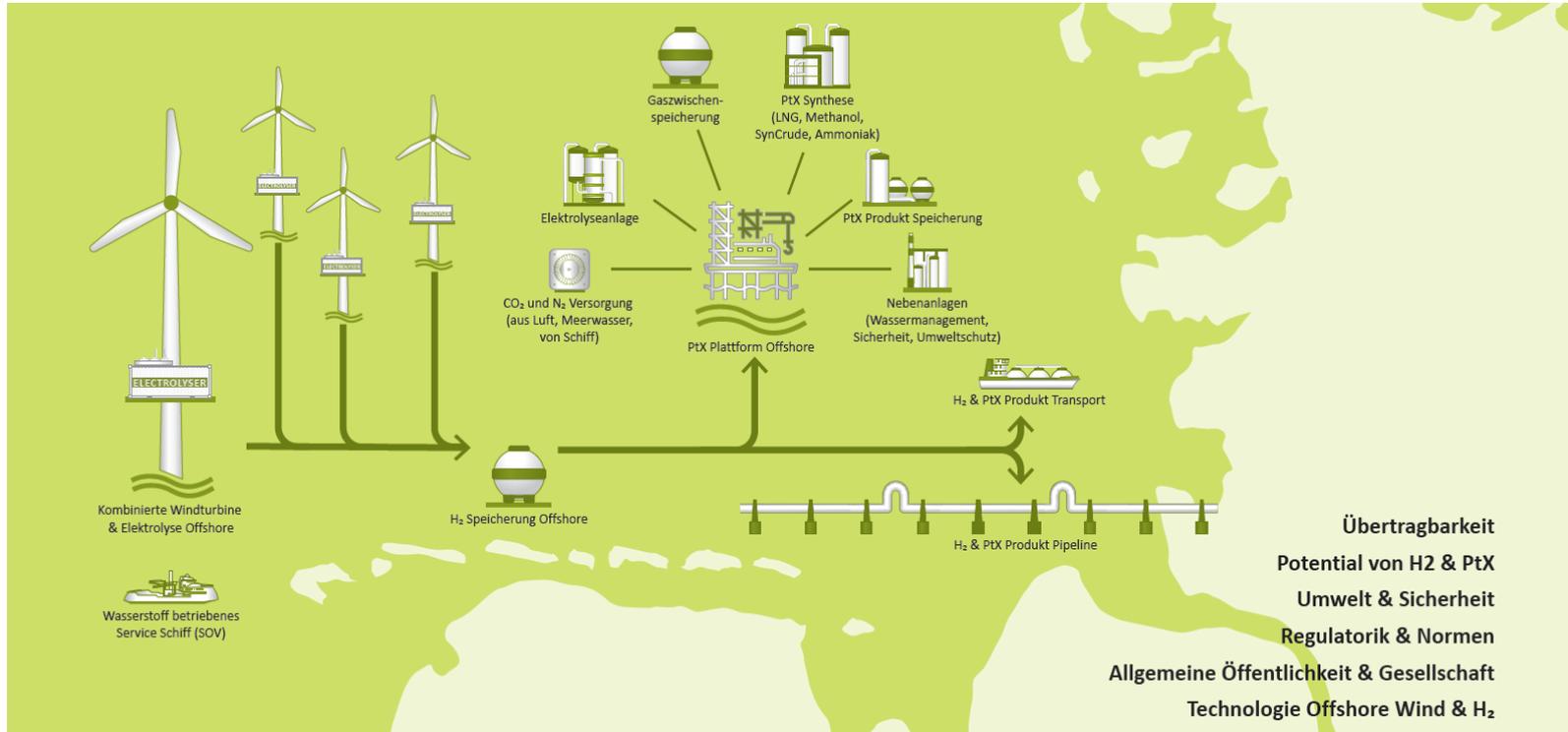


© AquaVentus



- ▢ Bei der Wasserstoffproduktion offshore wird weniger Material für den Transport des Gases an Land benötigt
- ▢ Bei der Wasserstoffproduktion offshore wird weniger Platz auf dem Meeresboden benötigt (geringere Umweltbelastung)

H₂Mare in Kürze



Starke Partner in H₂Mare



Nehmen Sie Kontakt zu uns auf!

E-Mail:

h2mare@iwes.fraunhofer.de

Homepage:

www.h2mare.de

LinkedIn:

www.linkedin.com/company/wasserstoff-leitprojekt-h2mare



© Siemens Gamesa Renewable Energy

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf!



Koordinator H₂Mare
Matthias Müller

matthias.ma.mueller@siemens-energy.com



Koordinator H₂Mare
Dr. Klaus Litty

klaus.litty@iwes.fraunhofer.de



Verbundkoordinator OffgridWind
Thomas Schwabe

thomas.schwabe@siemensgamesa.com



Verbundkoordinator PtX-Wind
Prof. Dr. Roland Dittmeyer

roland.dittmeyer@kit.edu



Verbundkoordinator H₂Wind
Andreas Tutschke

Andreas.tutschke@siemens-energy.com



Verbundkoordinator TransferWind
Dr. Jens Artz

jens.artz@dechema.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.